



MAN startet erfolgreich ins Jahr 2014

Großaufträge in allen Unternehmensbereichen

München, 12.03.2014

Der Münchner Nutzfahrzeug- und Maschinenbaukonzern MAN ist erfolgreich ins Jahr 2014 gestartet und hat zahlreiche neue Großaufträge erhalten – darunter insgesamt rund 500 Busse und 1600 Lkw.

„Die Aufträge sind ein Vertrauensbeweis. Die Kunden schätzen die Qualität, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit unserer Produkte. Wir haben die passenden Lösungen, um vom weltweiten Trend hin zu sparsamen und umweltfreundlichen Fahrzeugen und Anlagen zu profitieren“,

sagt Dr. Georg Pachta-Reyhofen, Sprecher des Vorstands der MAN SE.

Großaufträge bei MAN Truck & Bus

Im Nutzfahrzeugbereich hat MAN in den vergangenen Wochen mehrere bedeutende Ausschreibungen für Stadtbusse gewonnen. Verkehrsbetriebe in Budapest, Wien, Stockholm, Tallinn, München, Nürnberg und Düsseldorf vertrauen bei der Modernisierung ihrer Busflotten im öffentlichen Personennahverkehr auf MAN:

- **Ungarn:** Die Verkehrsgesellschaft Volánbusz Zrt. erteilte MAN einen Auftrag über die Lieferung von 106 MAN Lion's City Stadtbussen. Dies ist der größte Auftrag über Stadtbusse in Ungarn. Volánbusz nimmt die Fahrzeuge 2014 in Betrieb. Die MAN Solobusse mit Euro 6-Motoren entsprechen dem derzeit strengsten Emissionsstandard und sorgen für einen effizienten, umweltfreundlichen Personennahverkehr in Budapest sowie den Vororten der Stadt.
- **Österreich:** Der Verkehrsbetrieb Dr. Richard hat 64 MAN Lion's City Stadtbusse bestellt. Das Unternehmen fährt im Auftrag der Wiener Linien und vertraut seit rund 40 Jahren auf Fahrzeuge von MAN. Auch 2013 war MAN wieder führende Nutzfahrzeug-Marke in Österreich.
- **Schweden:** Das Verkehrsunternehmen Keolis Sverige AB erweitert seine Flotte um 181 MAN Lion's City. Darunter sind 127 MAN Lion's City G Gelenkbusse mit Gas- und Dieselantrieb, zwei

MAN SE
Ungererstr. 69
80805 München

Leiter
Corporate Communications
Andreas Lampersbach

Pressesprecher
Sacha Klingner

Tel.: +49 89 36098-111
presse@man.eu
www.man.eu/presse



MAN Lion's City M und 52 Hybridbusse. Damit beinhaltet der Auftrag die bislang größte Lieferung von MAN-Hybridbussen an einen Kunden. Alle Fahrzeuge werden in Stockholm eingesetzt und erfüllen den derzeit strengsten Abgasstandard Euro 6.

- **Estland:** MAN liefert 20 MAN Lion's City LE Solobusse sowie 20 Lion's City GL Gelenkbusse an die Verkehrsgesellschaft der estnischen Hauptstadt, Tallinna Linnatranspordi AS (TLT). Die Fahrzeuge ergänzen ab November 2013 den rund 420 Busse umfassenden Fuhrpark von TLT.
- **Deutschland:** 2014 wird auch das Busangebot der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) modernisiert und erweitert: Die MVG-Muttergesellschaft SWM hat den Auftrag für insgesamt 60 Fahrzeuge (48 Busse und 12 Anhänger) an MAN vergeben. MAN ging als Sieger aus einer europaweiten Ausschreibung hervor. Das Investitionsvolumen beträgt mehr als 16 Millionen Euro.

15 neue MAN-Busse (10x Lion's City CNG und 5x Lion's City G CNG) sind seit Anfang des Jahres auf Nürnbergs Straßen unterwegs (VAG Nürnberg) – allesamt ausgestattet mit geräuscharmen und umweltschonenden Erdgasmotoren.

Die Düsseldorfer Rheinbahn AG hat Anfang Februar 45 neue MAN Lion's City G in Betrieb genommen. Die dreitürigen Gelenk-Linienbusse tragen erheblich zur Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs der Stadt Düsseldorf bei.

Auch im Lkw-Geschäft hat MAN Großaufträge erhalten:

- **Russland:** Beim Parkdienst in Moskau treten im Februar 260 neue MAN TGL Abschleppwagen ihren Dienst an. MAN ist zum vierten Mal in Folge Marktführer unter den EU-Herstellern in Russland.
- **Vereinigte Arabische Emirate:** Das arabische Bauunternehmen Saif Bin Darwish hat 150 schwere Zugmaschinen des Typs MAN TGS WW 40.440 6x4 bestellt, die ideal auf die harten on- und off-road Bedingungen der Region angepasst sind. Das Auftragsvolumen beträgt mehr als 10 Mio €. Das Unternehmen betreibt eine Flotte von 690 Trucks und ist seit 35 Jahren MAN-Kunde. Oberste Kaufkriterien waren Belastbarkeit und Zuverlässigkeit: Erst vor kurzem hatten drei MAN-Trucks des Unternehmen ohne größere Reparaturen die Eine-Million-Kilometer-Marke überschritten.



- **Deutschland:** MAN hat einen Auftrag über 77 Lkw von METRO LOGISTICS Germany GmbH erhalten und liefert im Laufe des Jahres 66 MAN TGX 18.400 4x2 BLS Sattelzugmaschinen und 11 TGX 26.400 6x2-2 BL mit Kühlkoffer aus.

Auch das Bundesministerium des Inneren setzt bei der Neubeschaffung von geländegängigen Katastrophenschutzfahrzeugen auf MAN. Es bestellte 283 TGM der neuesten Fahrzeuggeneration mit Abgasstandard Euro 6. Die Spezial-Lkw können im Krisenfall zur Dekontamination und Wasserversorgung eingesetzt werden.

Großaufträge bei MAN Latin America

Nach einem Großauftrag des brasilianischen Staates im September 2013 hat MAN Latin America erneut zwei Ausschreibungen über insgesamt 814 Fahrzeuge für sich entscheiden können.

- Der Nationalfonds für Schulentwicklung (FNDE) hat 500 Lkw des Typs Delivery 9.160 bestellt. Städte und Gemeinden in ganz Brasilien nutzen die Fahrzeuge künftig, um Mahlzeiten an öffentliche Schulen zu liefern. Eine wichtige Maßnahme, denn nicht überall in Brasilien ist die Ernährungslage optimal. Die Fahrzeuge werden mit Kühlkoffer und Trennwänden ausgestattet sein, um die Nahrungsmittel separat zu transportieren.
- Pünktlich zur Fußball-WM in Brasilien erhält AMBEV, der größte Bierbrauer der Welt, 314 neue Fahrzeuge des Typs Worker 23.230 in einer Ausführung, die eigens für den Transport von Getränken entwickelt wurde. MAN Latin America verteidigt damit seine brasilianische Marktführerschaft auch bei Lkw für den Getränketransport.

Großaufträge bei MAN Diesel & Turbo

Im Bereich Power Plants konnte MAN Diesel & Turbo in den letzten Monaten des Jahres 2013 einen Auftrags-Endspurt hinlegen. Der Auftragseingang im November und Dezember erreichte 212 Mio €, darunter viele Projekte in wichtigen Wachstumsregionen Asiens und Afrikas.

Auch die Nachfrage nach Dual-Fuel-Schiffsdieselmotoren – also Motoren, die wahlweise mit flüssigen oder gasförmigen Kraftstoffen betrieben werden können – ist deutlich angestiegen. Dies hängt mit den immer strikteren Emissionsvorgaben für Schiffe zusammen. Erdgas gilt auch hier als umweltfreundlichere Alternative zu konventionellen Kraftstoffen.



- Das führende US-Frachtschiffunternehmen im Pazifik, Matson Inc., hat einen Auftrag über die Lieferung von zwei 3.600 TEU Containerschiff-Neubauten erteilt. Die Schiffe werden künftig von MAN B&W 7S90ME-GI Dual-Fuel-Motoren angetrieben. Der Vertrag enthält die Option auf drei weitere Schiffe. Bei den Zweitakt-Motoren handelt es sich um die mit 40 670 kW (ca. 55 300 PS) leistungstärksten Dual-Fuel-Motoren der Welt. Auch Reedereien in Norwegen, Kanada und weitere Unternehmen in den USA haben in den vergangenen Monaten MAN Dual-Fuel-Zweitaktmotoren für ihre Schiffe bestellt.
- Zwei weitere Großaufträge für Dual-Fuel-Motoren lasten das Stammwerk von MAN Diesel & Turbo in Augsburg bis Jahresende aus: Das Unternehmen liefert 35 Dual-Fuel-Großdieselmotoren für Flüssiggastanker aus China und Japan. Der Wert der Aufträge liegt bei rund 100 Millionen Euro. Die Aggregate werden Flüssiggastanker antreiben, die in Australien Gas laden und zu den chinesischen Einfuhrterminals in Qingdao, Beihai, Tianjin, Lianyungang und Wenzhou liefern.

Traditionell prestigebringend ist die Lieferung von Schiffsdieselmotoren für die Kreuzfahrtbranche. Dank des Booms bei Kreuzfahrten werden immer mehr Schiffe gebaut, die Nachfrage nach effizienten und vor allem umweltfreundlichen Motoren steigt in diesem Segment deshalb deutlich an.

- MAN Diesel & Turbo liefert acht Motoren für den diesel-elektrischen Antrieb von zwei Kreuzfahrtschiff-Neubauten an Fincantieri Navali Italiani S.p.A., die weltweit führende Werft für Kreuzfahrtschiffe. Die beiden neuen Schiffe werden für die Reederei Viking Ocean Cruises gebaut. Mit 472 Kabinen und einer Passagierkapazität von 944 Personen zählen die Schiffe zum Segment der kleinen Super-Luxusschiffe. MAN liefert die Motoren in Zusammenarbeit mit Alfa Laval, das die Abgasreinigungssysteme für die Beseitigung von Schwefeloxid bereitstellt. Diese waschen über 98 Prozent des Schwefeloxids aus dem Abgas des Schiffes.
- Deutlich größer ist das erste Schiff der nächsten Schiffsgeneration der US-amerikanischen Kreuzfahrtgesellschaft Carnival Cruise Lines: Es bietet Platz für rund 5 000 Passagiere. Die Reederei aus Miami hat MAN Diesel & Turbo beauftragt, fünf Großdieselmotoren für den diesel-elektrischen Antrieb zu liefern. Gemeinsam erzeugen die Aggregate eine Leistung von 62 400 kW (ca. 84 400 PS). Die



Antriebslösung ist perfekt auf die hohen Standards der Kreuzfahrt-industrie in den Bereichen Sicherheit und Umwelt ausgerichtet. Das Schiff wird ebenfalls bei Fincantieri in Italien gebaut.